

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Hauptausschuss, HA/067/ IX	
Sitzung am : 15.01.2007	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn : 18:15 n	Sitzungsende : 18:50

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Günther Nicolai
Schriftführer/in	: gez.	Kristin Langhanki

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 15.01.2007

Sitzungsteilnehmer

Verwaltung

Becker, Siegried
Drews, Rüdiger
Langhanki, Kristin
Syttkus, Wulf-Dieter

sonstige

Amt 10
Amt 20
Abt. 102, Protokoll
Amt 20

Adler, Jörg-Martin
Algier, Ute

Teilnehmer

Haus im Park gGmbH
Stadtvertreterin

Berg, Arne - Michael
Grote, Hans-Joachim
Hagemann, Holger-W.
Hahn, Sybille

sonstige

Oberbürgermeister

Jach, Edith

Teilnehmer

Seniorenbeirat

Jäger, Thomas
Kahlsdorf, Jens

sonstige

für Herrn Paustenbach

Krogmann, Marlis

Teilnehmer

Stadtvertreterin

Lange, Jürgen
Limbacher, Manfred
Matthes, Uwe
Paschen, Herbert
Reinders, Anette

Schlichtkrull, Rainer
Schmitt, Hella

Vorsitz

stellv. Stadtpräsidentin

Nicolai, Günther

Entschuldigt fehlten
Teilnehmer

Paustenbach, Johannes

Sonstige Teilnehmer

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 15.01.2007

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde

TOP 4 : B 06/0429

Satzung für das Jugendamt

Aufhebung des Beschlusses der Stadtvertretung vom 13.12.2005

TOP 5 : B 06/0435

Neufassung des Gesellschaftsvertrages der "Das Haus im Park" gGmbH

TOP 6 : B 06/0417

Abberufung und Entsendung eines Aufsichtsratsmitgliedes der Haus im Park gGmbH

TOP 7 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 7.1 :

Bericht des Oberbürgermeisters - Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

TOP 7.2 : M 07/0015

Bericht des Oberbürgermeisters - Ausschreibung der Stellen der Stadträtinnen oder Stadträte für die Dezernate II, III und IV

Ausschreibungstext,- Zeitplan

TOP 7.3 :

Bericht des Oberbürgermeisters - 2. Nachtragshaushaltssatzung

TOP 7.4 :

Bericht des Oberbürgermeisters - Über- und außerplanmäßige Ausgaben IV / 2006

TOP 7.5 : M 07/0005

Bericht des Oberbürgermeisters - Entwicklung des Gewerbesteuersolls

TOP 7.6 :

Bericht des Oberbürgermeisters - Terminplan 3. Nachtragshaushaltssatzung 2007

TOP 7.7 :
Bericht Herr Oberbürgermeister Grote - Terminplan Aufstellung Haushalt 2008 / 2009

TOP 7.8 :
Bericht des Oberbürgermeisters - Umsetzung der Verwaltungsgliederung

TOP 7.9 :
Bericht des Oberbürgermeisters - JAW

TOP 7.10
:
Bericht des Oberbürgermeisters - Filialnetz Deutsche Post

TOP 7.11
:
Bericht des Oberbürgermeisters - Beantwortung Anfrage von Herrn Kahlsdorf, 06.11.2006, TOP 10.8

TOP 7.12
:
Bericht des Oberbürgermeisters - Fragen des Vorsitzenden Herrn Nicolai vom 27.11.2006

TOP 7.13
:
Anfrage Herr Jäger - Betreuung Heimbewohner
Nichtöffentliche Sitzung

TOP 8 :
Berichte und Anfragen - nicht öffentlich

TOP 8.1 :
Bericht des Oberbürgermeisters - Grundstückskaufverträge der EGNo

TOP 8.2 :
Bericht des Oberbürgermeisters - Gesellschafterversammlungen

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 15.01.2007

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Nicolai begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei derzeit 11 stimmberechtigten Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Herr Schlichtkrull beantragt für die CDU Fraktion, dass der TOP alt 6 („Neufassung Gesellschaftsvertrag der „Das Haus im Park gGmbH“) vor TP alt 5 („Abberufung und Entsendung eines Aufsichtsratsmitgliedes der Haus im Park gGmbH“) behandelt wird. Abstimmung hierzu: einstimmig.

Der Vorsitzende Herr Nicolai weist auf die verteilte Mitteilungsvorlage M 07/0015, „Ausschreibung der Stellen der Stadträtinnen / Stadträte“ hin, diese wird unter Berichte und Anfragen öffentlich behandelt.

Abstimmung zur so geänderten Tagesordnung:
Einstimmig.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

TOP 4: B 06/0429 Satzung für das Jugendamt

Aufhebung des Beschlusses der Stadtvertretung vom 13.12.2005

Frau Hahn bittet um einen Sachstandsbericht zum Thema Jugendamt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss:

Die Stadtvertretung hebt ihren Beschluss zum Erlass der Satzung für das Jugendamt der Stadt Norderstedt vom 13.12.2005 (TOP 6) auf. Die Satzung ist zur Beschlussfassung nach Erlass der Rechtsgrundlagen erneut vorzulegen.

Abstimmung:

Einstimmig.

TOP 5: B 06/0435**Neufassung des Gesellschaftsvertrages der "Das Haus im Park" gGmbH**

Die Verwaltung bittet darum, die Ziffer 1 des § 12 –Wirtschaftsplan- des Gesellschaftsvertrags wie folgt zu ändern:

„1. Die Geschäftsführung stellt in sinngemäßer Anwendung der Vorschriften der *Pflegebuchführungsverordnung und der Eigenbetriebsverordnung* den Wirtschaftsplan auf. Sie legt den Wirtschaftsplan so rechtzeitig vor, dass er vom Aufsichtsrat vor Beginn der abschließenden Haushaltsberatungen beschlossen werden kann.

Beschluss

Dem Vertreter des Beteiligungsinteresses, Herrn Oberbürgermeister Grote, wird die Weisung erteilt, in der Gesellschafterversammlung der „Das Haus im Park“ gGmbH den anliegenden Gesellschaftsvertrag zu beschließen.

Abstimmung einschließlich der Änderung in der Anlage:

Einstimmig.

TOP 6: B 06/0417**Abberufung und Entsendung eines Aufsichtsratsmitgliedes der Haus im Park gGmbH****Beschluss**

Frau Simone Buchholz wird aus dem Aufsichtsrat der „Das Haus im Park“ gGmbH abberufen. Gem. § 10 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages besteht der Aufsichtsrat aus 11 Mitgliedern. Folgendes Mitglied wird durch den Gesellschafter bestellt:

1. Frau Ute Algier

Abstimmung:

Einstimmig.

**TOP 7:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 7.1:
Bericht des Oberbürgermeisters - Satzung zur Änderung der Hauptsatzung**

Herr Oberbürgermeister Grote berichtet zur Genehmigung der Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 09.01.2007 (**Anlage 1**).

**TOP 7.2: M 07/0015
Bericht des Oberbürgermeisters - Ausschreibung der Stellen der Stadträtinnen oder Stadträte für die Dezernate II, III und IV
Ausschreibungstext,- Zeitplan**

Sachverhalt

Folgender Zeitplan und anliegender Ausschreibungstext (Anlage) ist für die Ausschreibung der Stellen für die Stadträtinnen oder Stadträte für die Dezernate II, III und IV vorgesehen.

Die Ausschreibung soll in folgenden Publikationen erfolgen:

- Amtsblatt für Schleswig-Holstein
- Schwarzsche Vakanzenzeitung
- Hamburger Abendblatt

Die Amtszeit der Stadträte der Dezernate II und III endet mit Ablauf des 31.12.2007. Die Stelle der Stadträtin oder des Stadtrates für das Dezernat IV wurde mit der am 12.12.2006 beschlossenen Änderung der Hauptsatzung geschaffen. Die Genehmigung der Änderung durch das Innenministerium ist mit Erlass vom 09.01.2006 erfolgt. Die Änderungssatzung wird in den nächsten Tagen bekanntgemacht.

Vor der Wahl sind die Stellen auszuschreiben (§ 67 Abs. 3 GO). Die Wahl oder Wiederwahl der Stadträtinnen oder Stadträte im Bereich der Dezernate II und III ist frühestens sechs Monate vor Ablauf der Wahlzeit, d.h. ab dem 01.07.2007, zulässig (§ 67 Abs. 3 Satz 2 GO).

Für das Wahlverfahren aller drei Stadträtinnen oder Stadträte ist der folgende Zeitplan vorgesehen:

Ausschreibung:	03.02.2007 bzw. 05.02.2007 (Amtsblatt)
Sichtung der Bewerbungen, Unterrichtung der Stadtvertretung Vorstellungsgespräche	März-Mitte Juni 2007
Antragsschluss Stadtvertretung	25. Juni 2007
Wahl in der Stadtvertretung.	10. Juli 2007

Nachrichtlich:

Ferientermine 2007

Ostern:	02.04.-16.04.2007
Frühjahr:	30.04.2007
Sommer:	16.07.-25.08.2007
Herbst:	15.10.-27.10.2007

Der Ausschuss bittet um eine Prüfung zur möglichen Ausschreibung der Stellen in den kommunalpolitischen Blättern bzw. in einer überregionalen Zeitung (FAZ, Zeit o.ä.). Ein Bericht hierzu soll in der kommenden Sitzung am 29.01.2007 erfolgen.

TOP 7.3:**Bericht des Oberbürgermeisters - 2. Nachtragshaushaltssatzung**

Herr Oberbürgermeister Grote gibt zur 2. Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2006 / 2007 die **Anlage 2** zu Protokoll.

TOP 7.4:**Bericht des Oberbürgermeisters - Über- und außerplanmäßige Ausgaben IV / 2006**

Herr Oberbürgermeister Grote gibt eine Übersicht der über- und außerplanmäßigen Ausgaben aus Quartal IV / 2006 als **Anlage 3** zu Protokoll.

TOP 7.5: M 07/0005**Bericht des Oberbürgermeisters - Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

	2005	+/-	2006	+/-
Jahresauf. B.	33.802		39.409	
Januar	40.462	6.660	39.947	538
Februar	43.635	3.173	44.241	4.294
März	51.806	8.171	45.446	1.205
April	54.320	2.514	46.523	1.077
Mai	50.176	-4.144	47.145	622
Juni	52.394	2.218	52.752	5.607
Juli	51.448	-946		
August	52.886	1.438	53.505	753
September	53.102	216	53.848	343
Oktober	54.020	918	53.680	-168
November	51.325	-2.695	56.720	3.040
Dezember	51.303	-22	56.840	120
HH-Ansatz	51.000		56.000	

TOP 7.6:**Bericht des Oberbürgermeisters - Terminplan 3. Nachtragshaushaltssatzung 2007**

Herr Oberbürgermeister Grote gibt die **Anlage 4** zu Protokoll.

TOP 7.7:**Bericht Herr Oberbürgermeister Grote - Terminplan Aufstellung Haushalt 2008 / 2009**

Herr Oberbürgermeister Grote gibt die **Anlage 5** zu Protokoll.

TOP 7.8:**Bericht des Oberbürgermeisters - Umsetzung der Verwaltungsgliederung**

Herr Oberbürgermeister berichtet zum Sachstand der Umsetzung der Verwaltungsgliederung, die der Stadtvertretung am 12.12.2006 zur Kenntnis vorgelegt wurde.

Der erste Teilschritt besteht darin, dass das Amt für Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz zum 01.02.2007 eingerichtet wird (Amt 37).

TOP 7.9:**Bericht des Oberbürgermeisters - JAW**

Herr Oberbürgermeister Grote berichtet, dass der öffentlich-rechtliche Vertrag über die künftige Trägerschaft für das Jugendaufbauwerk am 12.01.2007 zwischen dem Kreis Segeberg und der Stadt Norderstedt geschlossen worden ist.

Am gleichen Tage wurde vom Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa des Landes Schleswig-Holstein die Zusage überbracht, dass das Land die für die Übernahme der Aufgabe des Jugendaufbauwerkes erforderlichen Um- und Anbaumaßnahmen mit 80 % bezuschusst.

Bei der Planung dieser Um- und Anbaumaßnahmen wurde festgestellt, dass sich die für die anzubauende Küche erforderlichen Sanitärräume nicht auf der ursprünglich für den Anbau vorgesehenen Fläche verwirklichen lassen. Über die neu überplanten Flächen ist zwischen allen Beteiligten Einigung erzielt worden, die entsprechende Anlage zum Vertrag wurde geändert. Eine Erhöhung der Kosten findet durch diese Änderung nicht statt. Sollte der Fall des § 2 des öffentlich-rechtlichen Vertrages eintreten, d.h. zieht sich die Trägergesellschaft von dem Grundstück zurück oder wird die Trägerschaft für das JAW aufgegeben, erhält die Stadt Norderstedt sogar das unentgeltliche Nutzungsrecht an der dann größeren Fläche.

TOP

7.10:

Bericht des Oberbürgermeisters - Filialnetz Deutsche Post

Herr Oberbürgermeister Grote berichtet über eine Änderung im Filialnetz der Deutschen Post. Ab dem 15.02.2007 wird die neue Post-Service-Filiale Norderstedt 6 im Rugenbarg 16 eröffnet.

Herr Hagemann bittet um Prüfung der derzeit dort vorhandenen Parkplatzsituation.

TOP

7.11:

Bericht des Oberbürgermeisters - Beantwortung Anfrage von Herrn Kahlsdorf, 06.11.2006, TOP 10.8

Herr Kahlsdorf stellt folgende Anfrage in Bezug auf den CDU – Antrag zur Ausschreibung der Dezernentenstellen:

„Ich hätte gerne schriftlich beantwortet, welche Kosten

- a) durch das Ausschreibungsverfahren direkt verantwortet werden
- b) indirekt durch etwaige Präsentationen der Kandidaten verursacht werden
- c) im Falle der Neubesetzung einer oder beider Positionen kumuliert für die nächsten 15 Jahre zu erwarten sind (Bezug auf Alters- bzw. Ruhegelder)
- d) kumuliert aus a) bis c) aus der CDU – parteipolitischen Entscheidung die Bürger Norderstedts belasten wird.

Ich bitte um kurzfristige Beantwortung bis spätestens Ende des Jahres.“

Leider konnte die Anfrage bis Ende letzten Jahres nicht beantwortet werden, weil der Stadt

die Pensionsansprüche der Dezernenten noch nicht vorlagen.

Auch heute liegen die entsprechenden Zahlen nicht vor, sie werden von der Versorgungsausgleichskasse noch berechnet.

Aus diesem Grunde wird die Anfrage geteilt beantwortet. Zu den Positionen a) und b) wird wie folgt Stellung genommen.

Zu a) Die Kosten für eine Stellenanzeige (255 mm / 2spaltig) im Hamburger Abendblatt betragen € 4.778,90 zzgl. 19 % MWSt., während die gleiche Anzeige in der Schwartzschen Vakanzenzeitung € 765,00 zzgl. 19 % MWSt. kostet. Es obliegt der Entscheidung des Oberbürgermeisters, welche Zeitungen den Ausschreibungstext veröffentlichen werden.

Zu b) Es wird bei der Berechnung dieser Kosten von zwei Vorstellungsterminen mit allen Stadtvertretern und Zahlung von Sitzungsgeldern ausgegangen.

40 Stadtvertreter/innen á € 15,30 Sitzungsgeld = € 612,00

Die Kosten würden bei dieser Annahme € 1.224,00 betragen.

TOP

7.12:

Bericht des Oberbürgermeisters - Fragen des Vorsitzenden Herrn Nicolai vom 27.11.2006

Nach Prüfung der Sach- und Rechtslage wird zu den von Herrn Nicolai zu Protokoll gegebenen Fragen

- Ist der Aufsichtsrat zu einem bestimmten Termin zwingend einzuladen (30.11.2006, 17 Uhr), wenn zwei Mitglieder des Aufsichtsrates dies verlangen?
- Warum hat der Aufsichtsratsvorsitzende erst zum 04.12. und nicht bereits zum 30.11.2006 eingeladen?

wie folgt Stellung genommen:

Die Vorbereitung der Sitzungen des Aufsichtsrates ist grundsätzlich ein dem Aufsichtsratsvorsitzenden obliegender Aufgabenbereich (Baumbach / Hueck, GmbH-Gesetz, § 52, Rz. 127).

Gemäß § 7 Ziff. 8 des Gesellschaftsvertrages wird der Aufsichtsrat von dem Vorsitzenden u.a. einberufen, wenn dies von zwei Aufsichtsratsmitgliedern beantragt wird. Die Einberufung muss dann in der Regel schriftlich unter Mitteilung der Tagesordnung und Übersendung der Vorlagen mit einer Frist von mindestens 2 Wochen erfolgen (§ 7 Ziff. 10 des Gesellschaftsvertrages).

Ferner kann gemäß §§ 52 Abs. 1 GmbHG, 110 Abs. 1 AktG *jedes* Aufsichtsratsmitglied unter Angabe des Zwecks und der Gründe verlangen, dass der Vorsitzende des Aufsichtsrats unverzüglich den Aufsichtsrat einberuft, Die Sitzung muss dann binnen zwei Wochen nach der Einberufung stattfinden (§ 110 Abs. 1 Satz 2 AktG).

Der Gesellschaftsvertrag bzw. die hier maßgeblichen Gesetze regeln als lediglich, dass auf Antrag der Aufsichtsratsmitglieder eine Sitzung einzuberufen ist und welche Fristen hierbei zu

beachten sind.

Die Bestimmung des Sitzungstermins ist dem gegenüber ausdrücklich nicht geregelt und steht daher im pflichtgemäßen Ermessen des Aufsichtsratsvorsitzenden.

TOP

7.13:

Anfrage Herr Jäger - Betreuung Heimbewohner

Herr Jäger fragt an, warum die Betreuung von Heimbewohnern wieder durch den Kreis Segeberg erfolgt.

Die Verwaltung antwortet direkt.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf ausgeschlossen.